Presseinformation

31. M rz 2011

Schwerpunkte von „Natur im Garten" 2011 präsentiert

Sobotka: Gärten sind zum Ganzjahresprogramm geworden

„Das naturnahe Gärtnern wird immer beliebter und die Gärtnerinnen und Gärtner sehen ihren Garten inzwischen immer mehr als ein Ganzjahresprogramm an", hielt Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka heute, 31. März, bei einer Pressekonferenz zum Thema „Start ins Gartenjahr" in St. Pölten fest, bei der er sowohl über die bisherigen Erfolge der Aktion „Natur im Garten" als auch über die Pläne und Schwerpunkte des Jahres 2011 informierte.

Im Zusammenhang mit den bisherigen Erfolgen von „Natur im Garten", die sich in den über zehn Jahren seit Bestehen der Aktion eingestellt haben, nannte Sobotka u. a. den Anstieg der Zahl der Schaugärten von anfangs 3 auf inzwischen 139 bzw. der Zahl der Partnerbetriebe von 35 auf 167 oder auch die Tatsache, dass 2010 in den NÖ Schaugärten über drei Millionen BesucherInnen begrüßt werden konnten. Weiters gebe es inzwischen 38 „Natur im Garten"-Bücher, die eine Erstinformation für zahlreiche Themenbereiche liefern würden. Überdies seien seit dem Start der Aktion „Natur im Garten" bereits 9.364 Naturgärten mit der NÖ Gartenplakette ausgezeichnet worden; es sei zu hoffen, so Sobotka, dass heuer die 10.000. derartige Plakette verliehen werden könne.

Für das heurige Jahr liege, wie Sobotka ausführte, ein Schwerpunkt auf der Schaffung von so genannten Gemeinschaftsgärten. Hier wolle man mit der Dorferneuerung, der Gesunden Gemeinde, den Wohnbaugenossenschaften und den Gemeinden generell kooperieren und die Menschen motivieren, in ihren Gemeinden und Wohnhausanlagen gemeinsam Gärten anzulegen und diese auch gemeinsam zu betreuen. Die Gartenfläche soll dabei mindestens 50 Quadratmeter groß sein und kann entsprechend einem beliebigen Motto - etwa als Kräuter- oder Seniorengarten - gestaltet werden. Die Freiwilligen erhalten eine Erstberatung und einen Gutschein im Wert von 300 Euro für ihre Einkäufe, ebenso sind jährliche Konsultationen vorgesehen. Ein Pilotprojekt dazu gibt es bereits in Traunstein (Bezirk Zwettl), wo 25 Frauen gemeinsam einen Kräutergarten angelegt haben und diesen auch betreuen. „Die Aktion soll auch eine soziale Komponente haben, jeder kann den Garten verwenden und alle profitieren", so Sobotka.

Ein weiterer Schwerpunkt für 2011 ist laut Landeshauptmann-Stellvertreter Sobotka im Bereich der „Natur im Garten Akademie" zu finden, die seit 2008 auf der „Garten Tulln" eingerichtet ist. Seitens dieser Akademie werden dieses Jahr sowohl auf der „Garten Tulln" als auch in den einzelnen Regionen des Landes je 500 Kurse, Tagungen und Veranstaltungen angeboten, wobei stets großer Wert auf den Praxisbezug gelegt wird.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Der dritte Schwerpunkt des heurigen Jahres liegt laut Sobotka auf der weiteren Internationalisierung der Aktion „Natur im Garten" und damit darauf, die Idee des ökologischen Gärtnerns in Europa voranzutreiben. Es sei bereits eine Europäische Gartenplattform initiiert worden und es gebe eine Kooperation mit dem deutschen Bundesland Mecklenburg-Vorpommern, von mittlerweile 20 Partnerorganisationen würde der Bekanntheitsgrad von „Natur im Garten" über die Grenzen hinweg gesteigert und in Deutschland seien bereits 50 Gärten und Schaugärten mit der Gartenplakette ausgezeichnet worden. Eines der diesbezüglichen Highlights des heurigen Jahres sei, so Sobotka, die Präsentation der Aktion „Natur im Garten" auf der Bundesgartenschau in Koblenz. Und für Mai sei die Vertragsunterzeichnung mit der ersten „Natur im Garten"-Stadt - der deutschen Stadt Andernach - geplant. „Es gilt, die Gartenplattform zu erweitern, wir werden dabei sehr intensiv am deutschen Markt tätig sein", so Sobotka abschließend.

Nähere Informationen: Büro LHStv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at, Natur im Garten, Christoph Reiter-Havlicek, Telefon 0676/848 790 718, e-mail christoph.reiter@naturimgarten.at, bzw. NÖ Gartentelefon 02742/74333 bzw. http://www.naturimgarten.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at